

Am anderen Ort. Translozierte Bauwerke und Bauteile in Gärten Berlins und Brandenburgs

Eine Kooperation von





Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum



Zwischen Sammellust und Denkmalpflege – Die Translozierung von historischen Bauwerken für das preußische Königshaus

Im 19. Jahrhundert bildete sich in Preußen ein neues Bewusstsein für den Wert baulicher Zeugnisse vergangener Epochen heraus, wobei vor allem die Baukunst des Mittelalters an Bedeutung gewann. In besonderen Fällen wurden weder Kosten noch Mühen gescheut, um vom Abriss bedrohte historische Gebäude an neue Standorte zu translozieren. Dabei spielte neben dem Erhaltungswillen auch die jeweilige Interpretation der alten Bausubstanz durch die beim Wiederaufbau beteiligten Personen eine große Rolle.

Führung und Vortrag: Dr. Jessica Hänsel (Kustodin für Architektur und Denkmalpflege, SPSG)

Inselpavillon und Uferbalustrade im Gutspark Saßleben – Neue Erkenntnisse und Sanierungskonzept

Versteckt auf einer Insel im Lausitzer Gutspark Saßleben ließ der Berliner Warenhausunternehmer Georg Wertheim 1927 einen Pavillon errichten – mit gesammelten Bauteilen unterschiedlicher Herkunft. Eine aktuelle Bauforschung fördert neue Erkenntnisse zur Herkunft der Spolien zutage und liefert ein denkmalpflegerisches Konzept für den Erhalt dieses geheimnisvollen Bauwerks zwischen Gartengestaltung, Familiengeschichte und Nutzungsperspektiven.

Vortrag: Stephan Redeker M. A., M. Sc. (Journalist und Bauforscher) und Kim Schröder M. Sc. (Freiberufliche Bauleiterin und Bauforscherin)

Veranstaltungsort: Friedenskirche, Am grünen Gitter 3, 14469 Potsdam (Führung);

anschließend: Friedenssaal, Schopenhauerstr. 23, 14467 Potsdam

Beginn: 17:30 Uhr

Anmeldung: per E-Mail an info@gartenforum-glienicke.de bis 01.10.2025, max. 50 Teilnehmende

Teilnahmegebühr: 8,00 €, Studierende und Auszubildende sind von der Gebühr befreit

Zertifizierung: Die Veranstaltung wird von der Architektenkammer Berlin als Weiterbildungsveranstaltung mit 3 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten) anerkannt.

Bildnachweis: Inselpavillon Saßleben, 2023

© Stephan Redeker